

Frühjahrskonferenz
Zukunftsregion
SüdOstNiedersachsen

Transformation kokreativ gestalten

Montag, 15. April 2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr

Programm

Teil I: Sozial-ökologische Transformationsprozesse begleiten

- 09:30 Uhr Ankommen bei Kaffee und Tee
- 10:00 Uhr Begrüßung und Einführung
- 10:30 Uhr Impuls Prof. Dr. Vanessa Miriam Carlow, *TU Braunschweig*
- 11:00 Uhr Raum zum Austauschen
- 11:30 Uhr Parallele Workshops

13:00 Uhr Mittagspause und Netzwerken

Teil II: Strategische Regionalentwicklung und deren Bedeutung für nachhaltige Transformationsprozesse

- 14:00 Uhr Grußwort Dr. Thorsten Kornblum, *Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig / Leadpartner Zukunftsregion SON*
- 14:15 Uhr Impuls Wiebke Osigus, *Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung*
- 14:30 Uhr Impuls Ralf Sygusch, *Regionalverband Großraum Braunschweig und Vorsitzender der Steuerungsgruppe Zukunftsregion SON*
- 14:45 Uhr Podiumsdiskussion „Wie kann eine strategisch ausgerichtete Regionalentwicklung Transformationsprozesse unterstützen?“ mit
 - Ministerin Wiebke Osigus,
 - Ralf Sygusch,
 - Dr. Andrea Fischer-Hotzel,
 - Dr. Daniel Tomowski,
 - Johanna Heß

15:30 Uhr Abschluss und offenes Ende

Anmeldung ab sofort und bis 2. April 2024 unter
https://eveeno.com/konferenz_zureson

Frühjahrskonferenz
Zukunftsregion
SüdOstNiedersachsen

Workshops

W1: "Klimaanpassung in Kommunen - kokreativ in die Maßnahmenplanung"

Dr. Andrea Fischer-Hotzel, Zentrum Klimaanpassung (ZKA)

Welche Klimaanpassungsmaßnahmen kann ich in meiner Region, in meiner Kommune umsetzen? Mit wem möchte ich dafür zusammenarbeiten? Das ZKA stellt Praxisbeispiele für erfolgreiche kommunale Kooperationen im Bereich der Klimaanpassung vor. Anschließend werden in Kleingruppen Ideen für kokreative Maßnahmen zu den Themen Starkregen, Hitze und Fläche erarbeitet

W2: "Ökologische Transformation und ihre Herausforderungen in der Wirtschaft"

Nadja Hirsch, Institut für Klimapsychologie

Um bei der ökologischen Transformation die unterschiedlichen Akteure in der Wirtschaft – vor allem Unternehmen – in der Region mitzunehmen, werden im Workshop anhand eines Modells für ökologische Transformation die unterschiedlichen Phasen und Maßnahmen genauer betrachtet und erarbeitet. Hierbei wird im speziellen der Fokus auf typische Herausforderung gelegt und Lösungsansätze aus der Klima- und Wirtschaftspsychologie vorgestellt.

W3: "Kokreative Methoden in der Regionalentwicklung"

Dr. Alistair Adam-Hernández und Michael Barsakidis

Eine gemeinwohlorientierte und nachhaltige Regionalentwicklung steht heute vor gewaltigen Herausforderungen. Um diesen zu begegnen, brauchen innovative Lösungen eine aktive und intensive Mitgestaltung durch Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Um dies zu gewährleisten bzw. zum Erfolg zu bringen, ist vor allem methodische Fachkompetenz gefragt. Dieser Workshop bringt die Grundprinzipien von Kokreation auf den Punkt und regt an über Erfolgsfaktoren von Kooperationen im regionalen Umfeld nachzudenken. Darüber hinaus werden Teilnehmer:innen ihre kokreativen Kommunikations- und Problemlösekompetenzen anhand der spielerischen Methode LEGO® SERIOUS PLAY® praktisch erleben können. Diese Mischung aus Methodentraining und Ideenentwicklung ermutigt dazu, kreative Fähigkeiten zu nutzen und neue Perspektiven auf die Regionalentwicklung zu gewinnen.